

Anmeldung

zum Korrosionsschutzseminar "Zementmörtel ausgekleidete Rohrsysteme in der Trinkwasserversorgung"
am 24.02.1999 in Dresden

1. Teilnehmer (Name, Vorname, Funktion)
2. Teilnehmer (Name, Vorname, Funktion)
3. Teilnehmer (Name, Vorname, Funktion)

Firma
Firmenanschrift
Datum, Unterschrift

- 10:45 Kaffepause
- 11:00 Dipl.-Ing. W. Nissing, Gelsenwasser AG, Haltern
Anwendung zementmörtel ausgekleideter Rohrsysteme
- 11:30 Dr. N. Klein, Dipl.-Ing. W. Nissing
Verordnungen und Regelwerke Wasser- und werkstoffseitige Anforderungen
- 12:05 Diskussion
- 12:15 Mittagspause
- 13:00 Dr. N. Klein
**Wechselwirkung zwischen Zementmörtel-
auskleidungen und weichen Trinkwässern**
- 13:15 Dipl.-Ing. W. Nissing
**Behandlung zementmörtel ausgekleideter
Rohre mit Natriumhydrogencarbonat zum
Transport weicher Trinkwasser**
- 13:35 Ing. Kisfalvi, Ing.-Büro, Erfurt; Dr. N. Klein
**Behandlung zementmörtel ausgekleideter
Rohre mit Kohlendioxid zum Transport
weicher Trinkwasser**
- 14:00 Diskussion
- 14:15 Kaffeepause
- 14:30 Dipl.-Ing. W. Nissing; Dr. N. Klein,
**Inbetriebnahme zementmörtel ausge-
kleideter Rohrleitungen
Allgemeines - Spülung - Desinfektion**
- 15:30 Diskussion
- 15:45 **Abschlußforum** (Vortragende)
- Ende der Veranstaltung gegen 16:30 Uhr

Veranstalter:

Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH (IKS)
Gostritzer Straße 61 - 63
01217 Dresden

Halbergerhütte GmbH
Saarbrücker Straße 51
66130 Saarbrücken

Tagungsleitung:

Dr. Detlev van Loyen, IKS Dresden

Zum Thema:

Die Zementmörtel auskleidung von Guß- und Stahlrohren dient dem Korrosionsschutz und der Verbesserung der hydraulischen Eigenschaften. Die jahrzehntelangen Erfahrungen mit dem Einsatz von ZM- ausgekleideten Rohrsystemen haben zu einem hohen technischen Stand geführt, der in Normen und Regelwerken niedergelegt wurde. Wie jeder Werkstoff haben auch die zum Transport von Trinkwasser verwendeten ZM- ausgekleideten Rohrleitungssysteme Anwendungsbereiche, die berücksichtigt werden müssen.

Zielsetzung:

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter von Wasserversorgungsunternehmen, an Planer von Rohrleitungssystemen und mit Bau und Inbetriebnahme solcher Anlagen beauftragte Firmen.

Den Teilnehmern soll die Herstellung und die Anwendung von ZM- Auskleidungen, ihr Verhalten bei Kontakt mit Wasser sowie der neueste Kenntnisstand zur Inbetriebnahme vermittelt werden. Dabei werden die durch die speziellen Wasser- verhältnisse der neuen Bundesländer gegebenen Randbedingungen angesprochen.

Programm

- 9:30 **Begrüßung und Einführung**
Dr. W.-D. Schulz, Geschäftsführer IKS Dresden
- 9:40 Dr. W.-D. Schulz, IKS Dresden
Korrosionsverhalten von zementgebundenen Werkstoffen am Beispiel von Beton
- 10:15 Dr. N. Klein, Halbergerhütte GmbH, Saarbrücken
Herstellung von zementmörtel ausgekleideten Rohren und Formstücken

Institut für Korrosionsschutz Dresden
Gostritzer Straße 61 - 63

D - 01217 Dresden

Hinweise für die Teilnahme

Anmeldung: verbindlich bis 17.02.99 an:

Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH
Gostritzer Straße 61 - 63
01217 Dresden
Tel. (0351) 871 7109 (Mittwoch App. 7105)
Fax (0351) 871 7150 / e-mail: info@iks.tz-dd.de

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahmegebühr ist mehrwertsteuerfrei gemäß § 4, Nr. 22 UStG und beträgt 145,00 DM.

Dafür erhalten Sie Tagungsunterlagen, Teilnehmerliste, Teilnahmebescheinigung, einen Imbiß und Pausengetränke. Nach der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung und die Rechnung.

Eine Abmeldung muß bis zum 22.02.1999 im IKS vorliegen, andernfalls wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Veranstaltungsort:

TechnologieZentrumDresden
Gostritzer Str. 61 - 63
01217 Dresden

Lage und Verkehrsverbindungen:

Der Veranstaltungsort und auch das Institut für Korrosionsschutz Dresden befinden sich im TechnologieZentrum Dresden, das im Süden Dresdens, im Stadtteil Mockritz angesiedelt ist.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist der Veranstaltungsort ab **Dresden-Hauptbahnhof** mit dem Bus Linie 76 (Haltestelle Friedr.-List-Platz) bis Haltestelle Münzteichweg und ab **Bahnhof Strehlen** mit dem Bus Linie 89 bis Haltestelle Wilhelm-Busch-Straße zu erreichen.

Ab **Flughafen** mit Bus Linie 77 bis Haltestelle Karl-Marx-Straße, Umsteigen in Straßenbahn Linie 7 (Gorbitz) bis Dresden Hauptbahnhof oder mit Airport-City Liner bis Hauptbahnhof und dann weiter mit Bus Linie 76 bis Haltestelle Münzteichweg.

Für **Autofahrer** wird bei der Anmeldebestätigung eine Anfahrtskizze beigelegt.

Korrosionsschutzseminar

Zementmörtel ausgekleidete Rohrsysteme in der Trinkwasserversorgung

Gemeinschaftsveranstaltung
Halbergerhütte GmbH, Saarbrücken
Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH

Termin

Mittwoch, **24.02.1999**

9:30 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort
TechnologieZentrumDresden
Gostritzer Straße 61 - 63
01217 Dresden